

29. März 2022  
55/2022

## **Stadt und Eurawasser rücken den Kaugummis zu Leibe Testphase mit speziellem Gerät läuft derzeit in der Altstadt**

**Goslar.** Wer genau hinsieht und darauf achtet, wird feststellen, dass das Pflaster in der Goslarer Altstadt mit alten Kaugummis übersät ist. „Mir ist das Anfang des Jahres aufgefallen und seitdem sehe ich kaum noch einen Quadratmeter ohne Kaugummis“, erzählt Oberbürgermeisterin Urte Schwerdtner. Ihr ist die Verschmutzung der Fußgängerzone ein Dorn im Auge. Gemeinsam mit Innenstadtmanagerin Ina Stelle und der Firma Eurawasser wurde deshalb nach einer Lösung gesucht, die Pflastersteine wieder sauber zu bekommen, ohne dabei die Fugen auszuspülen.

Derzeit darf Eurawasser ein Gerät testen, das mit einer speziellen Flüssigkeit arbeitet. Sie ist biologisch abbaubar und ökologisch unbedenklich, leistet aber ganze Arbeit, wie die ersten Versuche beweisen. Die Hokenstraße konnte mithilfe dieses Systems bereits gereinigt werden. Gestern startete dann die Kaugummientfernung in der Fischemäkerstraße.

Foto (Stadt Goslar): Mit einem speziellen Gerät wird in der Fischemäkerstraße Kaugummi entfernt, das seit längerem auf dem Pflaster klebt. Die Firma Eurawasser hat das Gerät ausgeliehen, um zu testen, ob es sich für die Goslarer Fußgängerzone eignet.